Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 7 (1900)

Heft: 21

Artikel: Die Lehrmittel-Ausstellung in Einsiedeln [Schluss]

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-539235

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Lehrmittel-Ausstellung in Einsiedeln.

(Schluß.)

Anknüpfend an unsere Darlegungen im letzten Hefte reihen wir mit Vergnügen die Artikel der anderen noch nicht berührten und ebenfalls sehr verdienten Einsiedler Firmen an. Wir stoßen unmittelbar auf die Artikel von Eberle, Kälin & Cie. Neben einer schönen Kollektion von Gebetbüchern für die Jugend und den kollektiv ausgestellten „Neuen Einsiedler Kalender" von 1866—1901 finden wir da folgende sehr beachtenswerte Schulbücher:

Grundzüge der Botanik für Realschule und Gymnasien von P. Martin Gander, O. S. B.

Geschichte des Fürstentums Lichtenstein von Johann Baptist Büchel, Pfarrer.

Leitfaden beim Unterricht in der Arithmetik (als Manuscript gedruckt).

Nouvelle Grammaire Allemande von D. Schilling.

Somatologie oder Lehre vom menschlichen Körper von P. M. Gander, O. S. B. (ein Leitfaden zum Unterricht an höhern Lehranstalten.)

Geologie oder die Erde nach ihrem jetzigen Zustande und ihrer Geschichte von P. Martin Gander, O. S. B. (ein Leitfaden zum Unterricht an höhern Lehranstalten.)

Von den Artikeln, die die Firma Eberle & Rickenbach zur Ausstellung gegeben, ist außer der schönen Anzahl von Andachtsbüchern für die Jugend — darunter solche von P. Sigisbert, P. Ambrosius, P. Cölestin u. a. — besonders die „Einsiedler katholische Volksbibliothek" beachtenswert, die unter dem Titel „Nimm und lies!" bereits in weiten Volkskreisen bekannt ist. Die I. Serie (Kinderbibliothek) umfaßt 31, die II. Serie (Volksbibliothek für Erwachsene und reifere Jugend) 140 Nummern, die jede für sich eine abgeschlossene Erzählung bildet und trotz der 64 Seiten und der tadellosen Ausführung nur 10 Rp. kostet.

Der Inhalt, mit großer Sorgfalt gewählt, ist in leichfaßlicher Sprache geschrieben, dabei unterhaltend und bildend, und eignet sich für jung und alt. — Die Verleger verfolgen die Idee, jeder Familie eine gediegene Hausbibliothek mit den denkbar geringsten Mitteln zu verschaffen, und dadurch die geist- und gemütverderbenden Lieferungsromane und andere das Volk vergiftende, glaubenslose, billige Schundware zu verdrängen.

Einen ähnlichen Zweck verfolgen die „Mariengrüße", eine der volkstümlichsten und billigsten katholischen Monatsschriften, während die „Zukunft" Monatsschrift für Jünglinge, diesen nicht bloß gediegene Unterhaltung, sondern auch Belehrung auf allen Gebieten bietet. Die hochw. Geistlichkeit, Erzieher und Eltern seien daher noch speziell auf diese letztern zwei Erscheinungen aufmerksam gemacht.

Sodann dürfen wir die in diesem Verlage erscheinenden „Pädagogische Blätter" doch auch nicht vergessen, haben sie sich ja inhaltlich und in Ausstattung zu einer beachtenswerten erzieherischen Zeitschrift emporgearbeitet. Einem jüngern Lehrer werden die vorhandenen Bände, die zu reduziertem Preise erhältlich sind, manche treffliche Winke geben.

Einer überaus reichhaltigen Auswahl von Lehrmitteln begegnen wir bei der Firma Adelrich Benziger & Cie., die wir einfach in einzelnen Gruppen folgen lassen.

Pädagogik:

Waitz, allgemeine Pädagogik.
Willmann, Otto, Geschichte des Idealismus, 3 Bände.
„ Didaktik als Bildungslehre. 2 Bände.
Müller, Ernst, Katechet, Studienreise.
Krieg, Dr. C., Lehrbuch der Pädagogik.
Habingsreither, Lehrbuch der Pädagogik.
Grimmich, Erziehungslehre.

Ernst, Dr. Jul., Bilder aus der Geschichte der Pädagogik.
Pötsch, Jos., pädag. Vorträge und Abhandlungen. Bd. 1—4.
Herder's Bibliothek der Pädagogik.
Kellner, Geschichte der Erziehung.
Kehreins, Ueberblick der Geschichte der Erziehung.
Baumgartner, H., Pädagogik oder Erziehungslehre.
" Unterrichtslehre.
" Psychologie oder Seelenlehre.
Archiv für die Schulpraxis von Jos. Schiffels. Bd. 1 u. 2.
Kellner, Lebensblätter, Erinnerungen aus der Schulwelt.

Biblische Geschichte: Peßler, Ernst, bibl. Bilder, 32 Blatt.
Heinemann, J., Bilder-Bibel, 40 Darstellungen in Eichenholz-Rahme.
Schreiber's, je 30 biblische Bilder des alten und neuen Testaments, gebd.
Gottesleben-Schildknecht, Biblische Geschichte auf der Unterstufe der kathol. Volksschule.
Knecht, Kommentar zur biblischen Geschichte.
Beck, Dr. K. Aug., Handbuch zur Erklärung der biblischen Geschichte. Bd. 1. „Das alte Testament."
van Gils, Kommentar zur biblischen Geschichte. Band 2. „Das neue Testament."
Brüll, Bibelkunde.
Sladeczek, Kurzer Abriß der Kirchengeschichte für katholische Schulen.

Katechismus: Deharb's Kürzeres Handbuch zum Religionsunterricht.
" Erklärung des katholischen Katechismus. 3 Bd.
Dreher, Leitfaden der katholischen Religionslehre für höhere Lehranstalten.
Dreher, Katholische Elementarkatechesen.
" Kleine katholische Christenlehre.
Mey, Katechesen.
Schröder J, Hilfsbuch zum katholischen Katechismus. 1. Teil.
" Hilfsbüchlein zum kleinen Katechismus.
Meyer, Christenlehre.
Schmittdiel, Katechismusgeschichten.
Schmitt Dr. J., Erklärung des mittl. Deharbe's Katechismus. 3 Bände.
Schmitt Dr. J., Erklärung des kleinen Deharbe's Katechismus.
" " " Erstkommunikanten-Unterricht.
Sladeczek, Das katholische Kirchenjahr und die gebräuchlichsten kirchlichen Andachten. A. Für Volksschulen.
B. Für höhere Schulen.
Wilmer's Lehrbuch der katholischen Religion. 4 Bde.
Jung, Grundriß der christlichen Sittenlehre.
Jäger, Der Katechet. Bd. 1.
Möhler, Kommentar zum Katechismus von Rottenburg. 4 Bde.
Schiffels, Handbuch für den gesamten Religionsunterricht.
" " " " liturgischen Unterricht.
Spirago Frz., Katholischer Volkskatechismus.
" " Lehrbuch der speziellen Methodik des katholischen Religionsunterrichtes.
Katechet. Handbibliothek. Praktisches Hilfsbüchlein für alle Seelsorger. Hervorgegangen von Frz. Walk. 37 Bände.
Wetzel's Schriften: brave Kind, braver Knabe, brave Mädchen ꝛc.

Litteraturgeschichte und Sprachwissenschaft: Storck, Deutsche Litteraturgeschichte.
Brugier's Geschichte der deutschen Nationallitteratur.
Lindemannn's Litteraturgeschichte.
Cours abrégé de litterature et d'historic litteraire françaises.

Florin, Tell-Lesebuch.
Vockerodt, Studium des deutschen Stils.
Nellen, Deutsche Aufsätze.
Kehrein's Entwürfe zu deutschen Aufsätzen.
Uebelacker's große deutsche Sprachlehre.
" Richtig Deutsch.
" Aufsatzschule.
" Deutsches Wörterbuch.
Vonn's deutsche Aufsätze.
Schneiderhan, Musterbeispiele.
Link, Geschäftsaufsätze als Diktatstoffe.
Jakob & Spreng, Geschäftsaufsätze für Volks-, Fortbildungs- und Gewerbeschulen.
Duden's orthographisches Wörterbuch.
Schlessing, Deutscher Wortschatz.
Köhler's englische, französische und italienische Taschenwörterbücher.
Coursin und Rothwell und Fiori's Taschenwörterbücher.

Rechnen und Mathematik:
Fäßler, Geschäftsrechnen mit Schlüssel.
Schubert, Elementare Arithmethik und Algebra.
Bohnert, ebene und sphärische Trigonometrie.
Pund, Algebra mit Einschluß der elementaren Zahlentheorien.
Böger's ebene Geometrie der Lage.
Simon's analytische Geometrie der Ebene.
Schlömilch's fünfstellige Logarithmen.
Schrön, siebenstellige Logarithmen.
Ruefli, ebene Geometrie.
Schulze, richtig Rechnen.
Ulrich, Geometrie.
" Arithmetik und Algebra.
Schwering, Stereometrie für höhere Lehranstalten.
" Trigonometrie " " "
" und Krimphoff, ebene Geometrie.

Geographie:
Hirt, allgemeine Erdkunde in Bildern I.
Geistbeck, Bilder-Atlas zur Geographie von Europa.
Meier's Drehbare Sternkarte.
Flemming's Elementar-Schul-Atlas.
Handtke's Schul-Atlas.
Lange's Volksschulatlas (Ausgabe Schweiz.)
Richter's Schul-Atlas.
Gaebler's neuester Hand-Atlas mit Ortsverzeichnis.
Spamer's großer Handatlas.
Geographisches Lexikon der Schweiz. Lfg. 1—4. (Soweit erschienen.)
Schweizerisches Ortschaftenverzeichnis, herausgegeben von Stat. Bureau.
Bumüller-Schuster, Erdkunde.
Wollweber, Himmelsglobus.
" Globuskunde.
Klein, Lehrbuch der Erdkunde.
Blochmann, Sternkunde.
Cremer, erdkundlicher Unterricht.
Spitzmüller's Erdbeschreibung.
Hotz, Geographie.
Rieß, Wandkarte von Palästina.
Heymann's Erd-Globus für Schüler, streng wissenschaftlich gearbeitet mit Gradziehung über Greenwich und Kompaß.

Geschichte:
Ziegler, das alte Rom.
Schweizergeschichte in Bildern.

Schiffel's Sammlung von Quellenstoffen für den Unterricht in der Geschichte.
Annegarn's Weltgeschichte in 3 Bänden.
" " in 8 Bänden.
Die Schweiz im 19. Jahrhundert. Bd. 1 u. 2.
Wägner, Rom.
Bumüller u. Schuster, Bilder zur Weltgeschichte.

Naturgeschichte: Bohny's neues Bilderbuch.
Walther, Bilder zum Anschauungsunterricht. 3 Bde.
Schubert's Naturgeschichte des Tierreiches.
" " des Pflanzenreiches.
" " der Mineralogie.
" " der Geologie.
" Bau des menschlichen Körpers.
Ebenhöch, Der Mensch.
Haacke & Kuhnert, Tierleben. Lieferung 1.
Hoffmann's botanischer Bilder-Atlas.
Sträßli's illustrierte Naturgeschichte.
Ahles, Pilze.
Dalitzsch, Pflanzenbuch.
" Schulnaturgeschichte.
Kraß-Landois, Mensch und Tierreich.
Kuhn's botanische Bilderbogen.
Lutz, Anleitung zum Sammeln.
" Wanderungen.
Pflanzen-Ediketten für Herbarium.
Plüß, Leitfaden der Naturgeschichte.
" Bäume und Sträucher.
" Beerengewächse.
" Blumenbüchlein.
" Getreidearten.
Schödler's Buch der Natur. Band I. u. II.
Schröter, Alpenpflanzen.
Thomé, Botanik.
Willkomm, Wunder der Mikroskope.
Fünfstück, Gebirgs- und Alpenpflanzen.
" Botanischer Taschenatlas.
Taschenbücher für die Jugend. Bd. 2—6.

Physik und Chemie: Bernthsens organ. Chemie.
Fuß u. Hensold, Lehrbuch der Physik.
Lorscheid, anorganische Chemie.
Münch, Lehrbuch der Physik. 2 Teile.
Roscoe-Schorlemmer's Lehrbuch der Chemie.
Sammlung Göschen über alle Zweige des Wissens, bearbeitet von ersten Autoren, in über 100 Bändchen.

Zeichnen und Schreibvorlagen: Häuselmann's moderne Zeichenschule. 6 Teile.
" Agenda für Zeichnenlehrer. 3 Teile.
Delabar, wichtigste Steinkonstruktionen.
" Säulenordnungen.
Kimmich, Zeichenkunst. 2 Bd.
Ehrenberg, Kunst des Zeichnens.
Widemann, Rundschrift.
Koch, neue method. Schreibschule I. u. II.
Muster-Alphabete.
Alexander, Rundschrift.
Koppeheel W., kleine Schön-Schnell-Schreibschule.

Stenographie: Wolter, vereinfachte Stenographie, Einheits-System-Stolze-Schrey.

Trömel, Lehrgang der Stenographie nach Gabelsberg.
Christ, Sigel und Kürzungsbeispiele für Gabelsberger'sche Stenographie.

Eine nur oberflächliche Berührung eines jeden einzelnen Werkes würde zu weit führen. Es ist ja ohnehin nicht Aufgabe des Schreibers, so sehr die Werke auf Güte zu prüfen, wozu er zudem weder Lust noch Verständnis hätte, als vielmehr darauf hinzuweisen, welche großartige Auswahl uns einzig und allein die Einsiedlerischen Firmen zu bieten imstande sind, und wie ungerecht es ist, in die Ferne zu schweifen, wenn das Gute doch so nahe liegt.

Und nun, katholische Lehrer und Schulmänner, hat der Schreiber in kurzen Rahmen die Lehrmittel-Ausstellung gewürdigt, deren Reichhaltigkeit erst bei einer eingehenderen Betrachtung so recht zu Tage tritt. Ihr habt gesehen, wie gerade die katholischen Verlagshandlungen bemüht sind, sich auf der Höhe der Zeit zu halten, und darum verkennt sie nicht. Habt ihr eine Auswahl getroffen, so werden euch diese berühmten Firmen auch entsprechen können. Darum nochmals:

Unterstützet katholische Presse und katholische Verleger! Das sei auch eine Frucht der diesjährigen Generalversammlung. Sp.

Pädagogisches Allerlei.

1. Weibliche Lehrkräfte in deutschen Großstädten. Das „Statistische Jahrbuch deutscher Städte" für 1900 gibt eine Uebersicht über die Verwendung weiblicher Lehrkräfte an den Volksschulen der Großstädte, aus der hervorgeht, daß der Prozentsatz der Lehrerinnen nur in den sächsischen Industriebezirken und in Duisburg und Nürnberg verhältnismäßig niedrig ist. Es hatten: Duisburg 5,8, Zwickau 5,4, Plauen i. V. 5,0, Chemnitz 2,9 und Nürnberg 2,5 Lehrerinnen auf je 100 Lehrer. Mittlere Verhältnisse weisen auf: Braunschweig mit 24,8, Barmen mit 23,3, Görlitz mit 23,3, Bremen mit 19,7, Magdeburg mit 18,0, Wiesbaden mit 10,9, Leipzig mit 10,7 Lehrerinnen auf je 100 Lehrer. Dagegen hatte Freiburg i. Br. 134,9, Aachen 97,9, Metz, 91,9, Straßburg 90,1, Köln 89,6, Lübeck 85,2, Düsseldorf 81,8, Altona 57,4, Hamburg 54,5, und Kiel 50,3 Lehrerinnen auf je 100 Lehrer. Die Unterschiede haben in erster Linie in den konfessionellen Verhältnissen ihren Grund. An katholischen Schulen ist das weibliche Element stärker vertreten, als an evangelischen Lehranstalten. In Deutschland ist die Lehrerin bisher nur schwach vertreten in Thüringen und im Königreich Sachsen.

2. Schule und Volkstrachten. Die Regierung zu Minden hat die „Schulbeamten und Lehrpersonen" ersucht, den Volkstrachten ihre möglichste Aufmerksamkeit zu widmen, für deren Erhaltung ihren Einfluß geltend zu machen und namentlich der Beseitigung dieser Trachten entgegenzuwirken. Ueberall da, wo diese Trachten noch vorhanden sind, und selbst da, wo sie schon zu verschwinden anfangen oder nur noch Spuren übrig geblieben sind, soll bei geeigneten Gelegenheiten von den Lehrpersonen auf ihre Bedeutung und die Wichtigkeit ihrer Erhaltung hingewiesen werden.